

Tag des offenen Denkmals mit „Faboulus League of Gentlemen“

der Konzertband des Frauenlobgymnasiums Mainz



Faboulus League of Gentlemen 2017

Zum bundesweiten „Tag des offenen Denkmals“ am Sonntag, 10. September, öffnet das Lichtspielhaus Ginsheim (Frankfurter Straße) wieder seine Türen für Besucher.

Von 10 bis 18 Uhr sind Kinointeressierte herzlich eingeladen, das ehemalige „Kino Dauborn“ in Aktion zu erleben. Etwa stündlich werden Wochenschauen aus den 1960er Jahren auf den

achtzig Jahre alten Zeiss-Kinomaschinen vorgeführt. Zwischen den Filmen besteht Gelegenheit, die alte Technik in Augenschein zu nehmen, weitere Ausstellungsobjekte zu betrachten, alte Erinnerungen aufzufrischen und sich über die wechselvolle Geschichte und die Zukunft eines der beiden ehemaligen Kinos in Ginsheim zu informieren.

Um 13.30 Uhr spielt erstmalig in Ginsheim die Konzertband des Frauenlobgymnasiums Mainz, die „Faboulus League of Gentlemen“. Etwa 30 Schüler der Mittel- und Oberstufe werden unter der Leitung von David Schmauch Film- und Krimi-Melodien glanzvoll und mit Enthusiasmus spielen und dabei dem Kinosaal kräftig einheizen. Im hinteren Bereich des Kinos werden

beginnend mit dem Denkmaltag Acrylmalereien des Ateliers „Cölber Mühle“ präsentiert. Werke von Waltraud Mechsner-Spangenberg, Carla Fassold-Luttrupp und Anita Badenhausen sind zu sehen.

Der Eintritt an diesem Tag ist frei, für den Rest des Jahres stehen noch zwei Veranstaltungen im Programm.

Am 29. September wird es eine

szenische Lesung von „Je suis GANORO“ mit Klavierbegleitung auf dem inzwischen restaurierten Flügel von Georg Dauborn geben.

Am 10. Dezember beschließt ein Glühweinkonzert mit „Nid de Poule“ im ungeheizten Saal das Jahr.

Termine und weitere Informationen: www.lichtspielhaus-ginsheim.de